

Infoblatt der Elisabethschule



Nr. 24: Jg. 6 – Nr. 3 · Marburg, Juli 2005

Unser Abiturjahrgang 2005



Die Redaktion gratuliert zum bestandenen Abitur und wünscht viel Erfolg in Ausbildung und Studium.



*Allen Schülerinnen und Schülern,
dem Kollegium,
allen Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern der
Schule und der Cafeteria
wünscht die Schulleitung
eine erholsame Sommerpause.*

Einen Vorgeschmack auf Sonne und mehr genossen unsere Rhönradturnerinnen Laura Stullich, Johanna Arnold, Natascha Hennighausen und Stephanie Wink mit ihrer Lehrerin Nicole Follmann bei der Teilnahme am Festival des Lycéens in Arcachon am Atlantik.

Bundesjugendspiele 2005

Am Mittwoch, dem 22. Juni 2005, bei schönstem Sonnenschein, fanden im Georg-Gassmann-Stadion in Marburg die Bundesjugendspiele 2005 für die Klassen 5 bis 8 statt. Fast 600 Schülerinnen und Schüler bestritten einen leichtathletischen Dreikampf, der aus den Disziplinen *Sprint*, *Wurf* und *Sprung* bestand. Die Langstrecke war im Sportunterricht bereits vorher absolviert worden. Das erwies sich als gute Lösung, denn bei den hohen Temperaturen wäre es sicher vielen schwer gefallen, die 800 m- oder 1000 m-Strecke zu bewältigen. Für die Klassen 5 und 6 standen ab 10.45 Uhr noch ein Völkerballturnier und ein Staffellauf auf dem Programm. Hier wurden jeweils die Jahrgangsmeister ermittelt.



Beim Aufwärmen

Die Stimmung bei dem Sportfest war insgesamt gut. Die Organisation durch die Sportlehrerinnen und Sportlehrer unter Leitung von **Frau Lea Closmann** und **Herrn Kurt Faust** und unter **Mithilfe** der Schülerinnen und Schüler der **Klassen 11 a, 11 b und 11 d** klappte insgesamt gut, so dass die meisten Schülerinnen und Schüler zufrieden, aber erschöpft den Heimweg gegen 13.00 Uhr antreten konnten. Vielleicht gelingt es der Organisation im nächsten Jahr, für alle Klassen der Unter- und Mittelstufe ein großes gemeinsames Sportfest durchzuführen.

Zwei Tage später wurden dann in einer kleinen Siegerehrung in der Schule die Urkunden verteilt und die besten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen geehrt. Als kleine zusätzliche Belohnung gab es für die Siegerinnen und Sieger Freikarten für das Fußball-Freundschaftsspiel zwischen dem VfB Marburg und dem 1. FC Kaiserslautern.

Hier die jahrgangsbesten Schülerinnen und Schüler:

Leichtathletischer Dreikampf

Jgst.	Mädchen	Kl.	Punkte
5	Franziska Lienaerts	5 d	1100
6	Isabel Müller	6 a	1186
7	Lisa Deis	7 b	1265
8	Lea Ruth	8 e	1412



Siegerehrung

Jgst.	Jungen	Kl.	Punkte
5	Tim Elmshäuser	5 a	1064
6	Florian Sulzer	6 b	1329
7	Waldemar Fomin	7 b	1373
8	Stefan Franz	8d	1495

Völkerballturnier und Staffellauf

Das *Völkerballturnier* gewannen die Klassen **5 d** und **6 a**. Bei den *Staffelwettbewerben* belegten die **Klasse 5 e** u. erneut die **Klasse 6 a** jeweils die 1. Plätze.

Erfolgreiche Tennisspieler

Wie schon so oft in den letzten Jahren kehrten unsere Tennismannschaften und ihr Coach, **Herr "Henner" Kutschera**, mit einer erfolgreichen Bilanz von Regionalsentscheiden zurück. So auch am 31. Mai aus Bad Wildungen. Das gemischte Team hatte den 3., die Jungenmannschaft sogar den 1. Platz und damit den Einzug in den Landesentscheid errungen. Glückwünsche an **Pascal Laucht (8 e)**, **Tino Neidhardt (9 f)**, **Max Eisenburger (9 f)**, **Oliver Sommer (8 c)**, **Robin Löffler (7 b)** und **Rick Winhauer (8 e)**.

ung +++ Letzte Meldung +++ Letzte Me
Die Mannschaft um **Herrn Kutschera**
konnte auch im Landesentscheid über-
zeugen. Am 7. Juli gewannen die o.g.
Schüler den **2. Platz**.
Die Schulgemeinde gratuliert herz-
lich.

Fußball im Aufwind

Parallel zu den Siegen der deutschen Frauen-Nationalmannschaft und dem Wiedererstarben der Truppe von Bundestrainer **Jürgen Klinsmann** erlebt auch der Fußballsport an der Elisabethschule einen bemerkenswerten Aufschwung.

Der Pausenpokal, an dem Jungen- und Mädchenmannschaften aller Klassen der Jahrgänge 5 bis 8 teilnehmen, wurde nun schon zum 2. Mal unter der umsichtigen Regie von **Frau Tanja Auffenberg** und mit der Unterstützung vieler älterer Schüler durchgeführt. Die **Prämien** des Sponsors **Bikemax, Fahrradfachmarkt im Kaufpark Marburg-Wehrda**, erspielten sich die Mädchenmannschaften der Klassen 5 c, 6 e und 7 a und 7 b und die Jungenmannschaften der Klassen 5 c, 6 e, 7 a, 8 a.

Ein *Sonderpreis* erzielte eine Mädchenmannschaft der **Klasse 8 e**, die sich im Jungenpokalwettbewerb erfolgreich behaupten konnte. Nicht weniger erfolgreich gestaltete sich die Teilnahme von Schülermannschaften am **Talentwettbewerb des Hessischen Fußballverbandes**. Die von **Frau Auffenberg** betreuten Kicker der **Klasse 6 e** gewannen am 11. Mai in Biedenkopf Gold-, Silber- und Bronzestecker, das von **Frau Behrle** betreute **Klassenteam 6 a** erreichte darüber hinaus die Teilnahme am Landesentscheid "Die FIFA-WM in der Schule" in der Sportschule Grünberg. **Patrick Jordan** wurde mit einer Bronzemedaille, **Florian Henseling** mit Silber und **Niklas Ostertag, Patrick Conrad** und **Vetim Shala** mit Gold ausgezeichnet. Dabei errang Vetim mit 308 Punkten die höchste Punktzahl aller Teilnehmer. Auch unsere Mädchen zeichneten sich aus. Im Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" errang unser Team am 27. April in Kirchhain den 2. Platz.

Allen Sportlerinnen und Sportlern und ihren Betreuern gratuliert die Schulleitung herzlich.

Kristina Schulze

Ein Name den man sich merken muss, wenn man sich für Leichtathletik interessiert. Immer wieder macht Kristina (Klasse 7 a) mit ihren herausragenden Leistungen in Einzel- und Mannschaftswettbewerben Schlagzeilen in der Regionalpresse. Die Redaktion wünscht weiterhin viel Erfolg.

Schwerpunkt Theater

Ihrem Ruf als Theaterhochburg wurde die Elisabethschule auch in den zurückliegenden Monaten gerecht.

- Dreizehn Klassen besuchten – organisiert von **Frau Hiltrud Wagner** – das englischsprachig vorgetragene Stück "Give a boy a gun" des Theaters Gegenstand.
- Auf einen Traumurlaub "**Anders Reisen**" entführte der Wahlpflichtkurs Darstellendes Spiel Mitte Mai die Besucher der zwei Abendvorstellungen. Unter der Regie ihrer Lehrerin **Frau Jutta Kahnwald** zeigten die 23 Akteure vor und hinter der Bühne die erstaunlichen Ergebnisse ihrer zweijährigen Unterrichtsarbeit.



- Nicht weniger begeistert waren Mitschüler und Eltern von der Theaterproduktion "**Ur-laub mal anders**", die 15 Mädchen und Jungen der Jahrgänge 5 u. 6 Anfang Juni präsentierten. Schaurig, gruselig waren die Abeneuer, die eine Reisegruppe in Draculas seltsamen "Hotel zufliegenden Fledermaus" erlebten, perfekt inszeniert von **Marina Voeth** und **Celia Graser** (beide Jgst. 12).



Große Anerkennung errang sich die von **Frau Wagner** unterstützte Theatergruppe des Ganztagsangebots auch bei ihrer Aufführung im Rahmen der **Mittelhessischen Schultheatertage**.

- Als **Musical** präsentierte die **Klasse 6 d** mit ihrer Klassenlehrerin **Frau Silke Malikus** die biblische Geschichte um die Eroberung der Stadt Jericho. Josua lässt seine Israeliten sieben Tage die Stadt umrunden, bevor der mächtige Schall der Widderhörner die Stadtmauern zum Einsturz bringt. Mitschüler und Eltern waren begeistert von diesem Klassenspiel.

- Der **Theaterworkshop der Klasse 5 d**
"Wir, die Klasse 5 d, haben am 9.3.2005 einen Theater-Workshop gemacht und davon wollen wir euch erzählen: Wir haben mit **Frau Hagen**, der Workshopleiterin, ein Energiespiel gespielt. Das Spiel hat uns viel Spaß gemacht. Danach haben wir uns in einer Reihe aufgestellt und eine Menschenkette gemacht. Das ging so: wir standen in einer Reihe und mussten uns alle nacheinander anfassen, das schwierig war, man musste sich möglichst schief verdrehen, dabei hatte die Klasse viel Spaß weil wir manchmal umgefallen sind. Nun haben wir mit einem Partner nach Wahl viele verschiedene schiefe Bewegungen ausprobiert. Danach haben wir getanzt, mal im Stehen mal im Knien.

Wir sollten ein großes T-Shirt unserer Eltern mitbringen, nun waren wir alle gespannt was wir damit machen würden, und das was wir machen sollten, war sehr lustig: wir konnten die verschiedensten Sachen ausprobieren, z.B. das T-Shirt zu verstecken, es als Kopftuch oder Turban auf den Kopf zu ziehen und noch viel mehr.

Gegen Schluss sind wir noch mit weißen Masken herumgegeistert, haben mit Pappkartons gespielt und sind in verschiedenen Haltungen darüber gesprungen. Diesen Workshop können wir weiterempfehlen: Bestimmt werden wir mit den Fotos, die unsere Klassenlehrerin **Frau Wagner** gemacht hat, viel Spaß haben."

Marie Gemmerich, Klasse 5 d

- **Theaterstück "Die Amazonen"**
"Wir waren im Theaterstück *Die Amazonen*. In dem Stück ging es um drei 'kleine' Amazonen namens Gabriela, Michaela und Ariella. Sie wollten unbedingt auf die andere Seite des Meeres und mit richtigen Waffen

kämpfen. Aber Fräulein Gisela verbot es ihnen. An einem Abend erzählten sich Gabriela und Michaela Geheimnisse. Dabei kam heraus, dass Michaela ein Feind (ein Mann) war. Uns hat das Theater gut gefallen."

Laura Knöpnadel, Erika Sima und Franziska Lienaerts (alle Klasse 5 d)

Fahrrad-Check

Sommerzeit ist Fahrradzeit. Das sieht man auch auf unserem Schulhof, wo nicht selten alle Fahrradständer schon lange vor Schulbeginn besetzt sind. Um die Unfallgefahr zu reduzieren sind Fahrradhelme, aber auch funktionsfähige Bremsen und eine guter Allgemeinzustand der Räder wichtig.

Ein freiwilliger Sicherheitscheck, den **die SV** und der SV-Lehrer, **Herr Lars Perle** mit der großzügigen Unterstützung des **Wehrdaer Fahrradmarktes Bikemax** während einer 6. Stunde und einer Mittagspause anbot, sollte hierzu einen Beitrag leisten.



Wie sinnvoll diese Aktion war, zeigten die Ergebnisse der Untersuchungen. Kaum ein Rad ging unbeanstandet durch die Hände der beiden **Bikemax-Monteur**.

Als weiterer Sicherheitsbeitrag wurden anschließend Fahrradhelme, die vom **Förderverein** der Elisabethschule und von **Bikemax** gesponsert worden waren, verlost.

Wir gratulieren den Gewinnern:

Sophia Heyrichs 8 e, Carolin Fischer 8 e, Moritz Böhm 8 c, Julia Klöckner 10 b, Lisa Urff 7 b, Luciana Saalbach 9 e, Katharina Homberger 10 b, Tabea Schäfer 6 a.

Bundeswettbewerb Fremdsprachen 2005

Mit großem Erfolg haben Schülerinnen und Schüler der Elisabethschule am diesjährigen Bundeswettbewerb für Fremdsprachen teilgenommen.

Im Einzelwettbewerb errang **Madelaine Schillerwein, 9 e**, den unter allen Hessischen Teilnehmerschulen 13 mal vergebenen 3. Preis im Fach Englisch. Die Hessische Kultusministerin würdigte diese hervorragende Leistung durch eine Siegerurkunde.

Anerkennungspreise erhielten:

Charlotte Grafe, 9 e	Englisch u. Franz.
Jonas Gelb, 9 e	Englisch
Hanna Schwank, 9 e	Französisch
Arne Naujoks, 9 e	Englisch

Die Schulleitung der Elisabethschule gratuliert allen erfolgreichen Schülerinnen und Schülern und ihren Sprachlehrerinnen.



v.l.: Hanna Schwank, Charlotte Grafe, Jonas Gelb, Arne Naujoks, Madelaine Schillerwein

Abschied von Herrn Wolf

Seit 1981 unterrichtet **Herr Dietrich Eckhard Wolf** als Musik- und Deutschlehrer an der Elisabethschule. Zum Ende des Schuljahres beginnt für Herrn Wolf der wohl verdiente Ruhestand.

Anne Etzelmüller verabschiedete ihren ehemaligen Klassenlehrer nach dem letzten von Herrn Wolf mitgestaltetem Schulkonzert mit der folgenden kleinen Rede:

"Herr Wolf hat sich immer durch einen interessanten Unterricht ausgezeichnet, in dem den Schülern nicht nur klassische Musik näher gebracht wurde, sondern auch jeder Schüler praktisch mit einbezogen wurde. Er hatte immer ein offenes Ohr für die Probleme der Schüler und hat auch außerhalb des Unterrichts Engagement gezeigt. Man konnte ihm immer anmerken, dass es ihm Spaß macht, Lehrer zu sein."



Auch den Schülern hat es immer viel Spaß gemacht, nicht zuletzt wegen der vielen Auftritte, Konzertbesuche und Klassen- bzw. Kursfahrten, die Herr Wolf organisierte. Die Schüler werden ihn sicher als netten und engagierten Lehrer in Erinnerung behalten. Daher wünschen wir viel Freude und Gesundheit in seinem wohlverdienten Ruhestand.

Jubiläumsausgabe des Infoblatts

Wir feiern bald ein kleines Jubiläum: die Herbstausgabe des Infoblattes trägt die **Nr. 25**. Zu dieser Ausgabe wünschen wir uns von unseren Leserinnen und Lesern kurze Beiträge, Stellungnahmen oder kurze Kommentare zu unserer Arbeit. Bei guter Resonanz eröffnen wir damit eine Leserbriefseite für Schüler, Eltern sowie Angestellte und Lehrkräfte.

Schöne Klassenräume

Immer wieder renovieren Schülerinnen und Schüler mit ihren Klassen- oder Kunstlehrern und mit tatkräftiger Unterstützung ihrer Eltern ihre Klassenräume selbst. Besonders gelungene Beispiele sind die Räume der **8 b (R. 101)** und **10 a (R. 03)**. Letztes Beispiel dieses lobenswerten Engagements ist der **Raum 04** der **Klasse 9 e**, die zusammen mit ihrer Klassenlehrerin **Frau Sturz** und mehreren Eltern ihre Pavillonklasse perfekt renovierten. Die Schulleitung bedankt sich bei allen Beteiligten auch im Namen des Schulträgers herzlich.

Kurz berichtet

- In der Schule herrschte im Mai und Juni **Vogelalarm**. Dahinter verbarg sich eine Aktion der **Klasse 5 c**, die mit ihrer Kunstlehrerin **Frau Katharina Franck** recht menschliche Vögel aus Pappmaschee und Draht gebastelt hatten.
- In der Schule war es in der 3. Juniwoche seltsam still:
Die Abiturienten hatten ihre Prüfungen hinter sich, die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 waren mit ihren Tutoren auf **Studienreise** (Leistungskurse Mathematik und Englisch auf Malta, Leistungskurse Geschichte und Deutsch in Wien) und alle Klassen 5 mit vielen ihrer Lehrerinnen und Lehrer im **Landschulheim Wegscheide** bei Bad Orb.



"Gut", dachte mancher am folgenden Montag als alle wieder da waren, eine halbleere Schule macht auf Dauer auch keinen Spaß".

- Vor den Französischkursen von **Frau Betz** und **Frau Grulich** und den Deutschkursen von **Frau Dr. Westphal** und **Frau Neumann** las die französische Schriftstellerin **Cecile Wajsbrod** in französischer und deutscher Sprache aus ihren Veröffentlichungen. Die Anregung dazu kam von **Frau Pfarrerin Hestermann**, die als ehemalige Austauschpartnerin mit der Schriftstellerin immer in Kontakt geblieben war.
- Ad fontes. Zurück zu den Quellen führten die Lateinlehrer **Herr Koch** und **Frau Wiemer** den WPU-Lateinkurs der Jahrgangsstufe 10 in einer 3-tägigen Exkursion (Samstag bis Montag!) in die alte Römerstadt Trier.

- Anlässlich des Europatages besuchten am 11.05.2005 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe das **Europaparlament** und Sehwürdigkeiten in Straßburg. Die Organisation lag in den Händen von **Herrn Schmelz** und **Herrn Dr. R. Wulff**, dem ehemaligen Schulleiter der Elisabethschule.

Suchtprävention

Am diesjährigen Nichtraucherwettbewerb "**Be smart don't start**" haben sechs Klassen der Elisabethschule teilgenommen. Alle Klassen haben durchgehalten, d.h. während eines Zeitraums von sechs Monaten haben höchstens 10 % der Schülerinnen und Schüler zur Zigarette gegriffen. Das Preisgeld von 250 € hat die **Klasse 8 b** gewonnen, die ein Teil des Betrages ihrem Patenkind in Honduras als Schulstipendium spendet.

In einem weiteren Nichtraucherwettbewerb "**Rauchfrei ist klasse, Klasse ist rauchfrei**" haben die **Klassen 8 e und 9 e** je eine Prämie der Stadt Marburg von 100 € gewonnen. Die Schulleitung gratuliert allen Gewinnerklassen herzlich und hofft auf eine breite Beteiligung an den Wettbewerben auch im nächsten Schuljahr.

Patenschaft für Jonathan

Mit 35 € pro Monat unterstützt die **Klasse 8 b** und ihre **Klassenlehrerin Frau Betz** Jonathan, der in einem kleinen Dorf in Honduras lebt und dort eine von der **Accion Humana** getragene Schule besucht. Die Spende der 31 Schülerinnen und Schüler reicht aus, um das Schulgeld, die Verpflegung, die Schuluniform und die Schulbücher von Jonathan zu bezahlen. **Kristina Müller**, 8b, hatte mit ihrer Familie im Sommer 2004 das Heim, in dem Jonathan lebt, besucht und der Klasse über die Armut und die aussichtslose Lebenssituation von Jonathan berichtet. Seit März 2005 läuft nun die Spendenaktion, für die auch die Hälfte des Nichtraucherpreisgeldes von 250 € das die Klasse gewonnen hat, verwandt wird. Die 8 b hofft, dass andere Klassen ihrem Beispiel folgen und weiteren Kindern der Schulbesuch ermöglicht wird.

DRG-Instruments Marburg sponsert neue Fußbälle

Die Firma **DRG-Instruments** aus der Frauenbergstraße 18 in Marburg-Cappel, hat der Elisabethschule im Rahmen einer Sponsoren-Aktion drei neue Fußbälle gesponsert.

Für die Schule war das ein unerwartetes Geschenk, über das sich die Schülerinnen und Schüler, Eltern, aber auch die Sportlehrerinnen und Sportlehrer sehr freuen. Ein Jahr vor der Fußballweltmeisterschaft in Deutschland lag es nahe, neue Fußbälle anzuschaffen. Erfahrungsgemäß ist die Motivation der Schülerinnen und Schüler für diese Sportart, wenn ein solches Großereignis bevorsteht, besonders hoch sich mit dieser Sportart zu beschäftigen.

Für die Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrer und Lehrerinnen bedanke ich mich als Schulsportleiter sehr herzlich.

Kurt Faust

Kammermusikabend im Juli

Mit Stücken von Bach bis Brubeck, von Haydn bis Chopin, mit Trompeten, Flöten, Klarinetten, Klavier und Violinen unterhielten 22 Schülerinnen und Schüler aus beinahe allen Jahrgängen die Besucher des 2. Kammermusikabends an der Elisabethschule. Unterstützt wurden die jungen Musiker von **Herrn Wilmsmeyer** und **Herrn Ballmeier**.

Der lang anhaltende Applaus ermutigt hoffentlich alle Beteiligten, im nächsten Schuljahr den 3. Kammermusikabend folgen zu lassen.

Abitur 2005

In einer zweistündigen Entlassungsfeier umrahmt von musikalischen Beiträgen des Schüler-Lehrer-Eltern-Chors unter der Leitung von **Herrn Wolf** und der Abiturientinnen **Julia Münzer**, **Frederike Höferhüsch**, **Edda Grimm**, **Christina Lengenber**g und des Abiturienten **Christian Heinemeyer** und geprägt von einem Festvortrag von **Herrn Oberstudienrat Dietrich Eckhard Wolf** wurden am 21. Juni 2005 den 80 Abiturientinnen und Abiturienten des Jahrgangs 2005 ihre Abiturzeugnisse überreicht.

Besondere Ehrungen – verbunden mit Sach- und Geldpreisen erhielten:

- für die besten Abiturzeugnisse: **Mareike Pöllmann** und **Christian Heinemeyer**
- für eine hervorragende Arbeit in Gemeinschaftskunde (Dorothea-Hillmann-Preis): **Phil Bangert**
- für herausragende Leistungen im Fach Französisch: **Steffi Bös** und **Jennifer Mink**
- für herausragende Leistungen im Fach Englisch: **Steffi Bös**
- für herausragende Leistungen im Fach Physik: **Zeno Endemann**, **Sarah Schäfer**, **Janna Liedtke**, **Isabel Foks** und **Christian Heinemeyer**
- für besondere Leistungen auf dem kulturellen Gebiet (Förderpreis der Ehemaligen): **Steffi Bös**, **Petra Dohrmann**, **Zeno Endemann**, **Karina Franz**, **Edda Grimm**, **Christian Heinemeyer**, **Ralph Hippe**, **Frederike Höferhüsch**, **David Kauffmann**, **Fabian Kauffmann**, **Katharina Knierim**, **Katharina Kraft**, **Christina Lengenber**g, **Julia Münzer**, **Jan Schöning**, **Christine Schumann**, **Jan Sollwedel** und **Tobias Ullrich**.
- für besonderes Engagement für die Schule: **Janine Hein**, **Christian Heinemeyer**, **Dominik Frisch**, **Katrin Opitz**, **Moritz Matzmorr**, **Edda Grimm**, **Britta Ruppert** und **Lena Prötzel**

Vorgeschlagen werden:

- für eine Förderung durch das Cusanuswerk: **Ralph Hippe**
- für die Studienstiftung des Deutschen Volkes: **Christian Heinemeyer** und **Edda Grimm**

Dem gesamten Jahrgang wurde in Anerkennung ihres Engagements für das Jubiläum ihrer Schule vom Schulleiter, **Herrn Karl Heinz Fuchs**, das Prädikat "*Jubiläumsjahrgang – 125 Jahre Elisabethschule*" verliehen.

Abiturjahrgang 2005

Tutorin: Frau Fischer

Abbassian, Philipp
Agricola, Julia
Brust, Anne
Franz, Karina
Gabsalilow, Lilia
Hohn, Lisa
Krohn, Sebastian
Müller, Sabrina
Pöllmann, Mareike
Rensing, Martina
Ruhweza, Jennifer
Ruppert, Britta
Sautter, Florian
Wunderlich, Julia

Tutorin: Frau Jahnke-Schuck

Bogusch, Cora
Bräutigam, Claudia
Brkitsch, Anna
Damm, Laura
Dohrmann, Petra
Frisch, Dominik
Münzer, Julia
Reuter, Sabrina
Schlachta, Annina
Schultheiß, Julius
Stolp, Jaana
Turk, Carmen
Wachtel, Nina
Zopf, Anne-Kathrin

Tutor: Herr Koberstein

Bauer, Alexander
Götz, Manuel
Hansmann, Thomas
Hein, Janine
Hippe, Ralph
Knierim, Katharina
Kraft, Katharina
Löwer, Nadine
Matzmorr, Moritz
Mohre, Sebastian

Naumann, Sandra
Ohrmann, Sebastian
Opitz, Katrin
Preiß, Vera
Schmidt, Brian
Schöning, Jan
Sido, Kawah
Sollwedel, Jan
Weidenhausen, Fabian

Tutorin: Frau Wendel

Bier, Julia
Bös, Steffi
Dauzenroth, Verena
Fackiner, Martin
Franz, Christine
Grimm, Edda
Höferhüsch, Frederike
Kauffmann, David
Kauffmann, Fabian
Lengenberg, Christina
Madaro, Mattia
Mink, Jennifer
Prötzel, Lena
Schimpf, Barbara
Schumann, Christine
Ullrich, Tobias

Tutor: Herr Wilmsmeyer

Bangert, Phil
Becker, Manuel
Becker, Sina
Bodenbender, Nicole
Endemann, Zeno
Foks, Isabell
Gergert, Maxim
Gießel, Moritz
Heinemeyer, Christian
Hermann, Christoph
Hohn, Sascha
Lather, Joshua
Liedtke, Janna
Polifka, Boris
Rausch, Johannes
Reith, Markus
Schäfer, Sarah

Redaktion

Ingrid Damm, Karl Heinz Fuchs (V.i.S.d.P.), Rüdiger Weyer (LaYouT)

